



Kleine Anfrage

Gerhard Schenk (Bebra) (AfD), Johannes Marxen (AfD), Klaus Gagel (AfD), Roman Bausch (AfD)

Agri-Photovoltaik (Agri-PV) in Hessen – Kosten-Nutzen-Betrachtung

Vorbemerkung Fragesteller:

Die Landesregierung begleitet und fördert die Installation von Agri-Photovoltaik-Anlagen (Agri-PV). Vor diesem Hintergrund ergeben sich Fragen zur wirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Bewertung solcher Anlagen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche finanziellen Förderungen, Zuschüsse und Subventionen (Landes-, Bundes- und EU-Mittel) sind in Hessen seit 2020 für Agri-PV-Projekte geflossen oder zugesagt worden? Bitte nach Jahren und, soweit möglich, nach Empfängern bzw. Landkreisen aufschlüsseln.
2. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu den Gestehungskosten von Agri-PV-Strom im Vergleich zu klassischen Freiflächen vor?
3. Welche Daten liegen der Landesregierung zu Ertragsveränderungen bei landwirtschaftlichen Kulturen unter Agri-PV-Anlagen im Vergleich zu rein landwirtschaftlicher Nutzung in Hessen vor? Bitte nach Kulturart und Standortbedingungen differenzieren, soweit vorhanden.
4. Inwieweit werden Kosten für Rückbau, Entsorgung und mögliche langfristige Auswirkungen auf den Boden (z. B. durch Rammpfähle, Fundamente, Verkabelung und Module) in den bisherigen Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen von Agri-PV-Anlagen in Hessen berücksichtigt?
5. Wie bewertet die Landesregierung den Flächenbedarf und mögliche Auswirkungen auf die landwirtschaftliche Bewirtschaftung (z. B. Maschinenverkehr, Beschattung, Mikroklima, Wassermanagement) im Verhältnis zum erzielten Stromertrag?

Wiesbaden, 19. August 2026

(Gerhard Schenk)

(Johannes Marxen)

(Klaus Gagel)

(Roman Bausch)